

An **Interessierte**

Von Paul M. Schröder (Verfasser)
eMail institut-arbeit-jugend@t-online.de
Seiten 4 (eine Text- und drei Tabellenseiten)
Datum 16. Juli 2015 (...sgb2-egt-hb-bhv-erstes-halbjahr-2015.pdf)

BIAJ-Materialien¹

SGB II-Eingliederungstitel 2015: Jobcenter Bremen und Bremerhaven im ersten Halbjahr 2015

Im ersten Halbjahr des Haushaltsjahres 2015 wurden von den beiden bremischen Jobcentern insgesamt **25,9 Millionen Euro für „Leistungen zur Eingliederung nach dem SGB II“** (Hartz IV) ausgegeben, **2,1 Millionen Euro mehr als im ersten Halbjahr 2014**. (vgl. Seite 4, dort auf 1.000 Euro gerundet)

In den beiden bremischen Jobcentern, dem **Jobcenter Bremen Stadt** und dem **Jobcenter Bremerhaven**, stellt sich die Veränderung der Ausgaben im ersten Halbjahr 2015 (im Vergleich zum ersten Halbjahr 2014) **höchst unterschiedlich** dar:

Vom **Jobcenter Bremen Stadt** (vgl. Seite 2) wurden **im ersten Halbjahr 2015** insgesamt **19,4 Millionen Euro** für „Leistungen zur Eingliederung nach dem SGB II“ ausgegeben, lediglich **0,2 Millionen Euro mehr** als im ersten Halbjahr 2014. Gemessen an den dem Jobcenter Bremen Stadt für diese Ausgaben in 2015 zugeteilten Bundesmitteln in Höhe von insgesamt **46,9 Millionen Euro²** wurden vom Jobcenter Bremen Stadt im ersten Halbjahr 2015 (**50 Prozent** des Haushaltsjahres) **41,4 Prozent** für „SGB II-Eingliederungsleistungen“ **ausgegeben**. (erstes Halbjahr 2014: 41,6 Prozent³)

Vom **Jobcenter Bremerhaven** (vgl. Seite 3) wurden **im ersten Halbjahr 2015** insgesamt **6,5 Millionen Euro** für „Leistungen zur Eingliederung nach dem SGB II“ ausgegeben, **2,0 Millionen mehr (!)** als im ersten Halbjahr 2014. Gemessen an den dem Jobcenter Bremerhaven für diese Ausgaben in 2015 zugeteilten Bundesmitteln in Höhe von insgesamt **14,2 Millionen Euro⁴** wurden vom Jobcenter Bremerhaven im ersten Halbjahr 2015 (**50 Prozent** des Haushaltsjahres) **45,6 Prozent (!)** für „SGB II-Eingliederungsleistungen“ **ausgegeben**. (erstes Halbjahr 2014: 33,1 Prozent⁵)

Den **Tabellen auf den Seiten 2 bis 4** ist zu entnehmen, **für welche „Leistungen zur Eingliederung nach dem SGB II“** im ersten Halbjahr 2014 und 2015 von den bremischen Jobcentern **wie viel ausgegeben** wurde. Welche Konsequenzen sich aus der Entwicklung dieser Ausgaben im ersten Halbjahr 2015 (und der Ausgaben für die „Verwaltungskosten“) für das zweite Halbjahr 2015 in Bremen und Bremerhaven ergeben, ist dem Verfasser nicht bekannt. ■

Fortsetzung (Tabellen) auf Seite 2 von 4

¹ Weitere BIAJ-Veröffentlichungen zu den SGB II-Ausgaben sind mit dem Suchbegriff „Finanzierung (SGB II)“ zu finden bzw. hier: <http://biaj.de/component/labels/finanzierung-sgb-ii.html> Hinweis: Die Berechnung der genannten Ausschöpfungsquoten erfolgt **ohne Berücksichtigung** der erfolgten Umschichtungen und/oder Mittelsperrungen zugunsten der erwarteten Mehrausgaben im Rahmen der Verwaltungskostenbudgets.

² die **46,9 Millionen Euro** bzw. die auf 1.000 Euro gerundeten **46,877 Millionen Euro** umfassen die Zuteilung für „Leistungen zur Eingliederung nach dem SGB II“ einschließlich der zugeteilten Ausgabereste und der dem Jobcenter Bremen Stadt zugeteilten Mittel für die Ausfinanzierung der „Beschäftigungszuschüsse“ (BEZ: § 16e SGB II alt: 837.824 Euro). (Stand der Zuteilung: Februar 2015)

³ 19,232 Millionen Euro von 46,283 Millionen Euro

⁴ die **14,2 Millionen Euro** bzw. die auf 1.000 Euro gerundeten **14,177 Millionen Euro** umfassen die Zuteilung für „Leistungen zur Eingliederung nach dem SGB II“ und die zugeteilten Ausgabereste. (Stand der Zuteilung: Februar 2015; anders als in der Bremen Stadt, sind in Bremerhaven im Haushaltsjahr 2015, wie schon im Haushaltsjahr 2014, keine „Beschäftigungszuschüsse“ zu finanzieren.)

⁵ 4,494 Millionen Euro von 13,565 Millionen Euro

Ausgaben für Leistungen zur Eingliederung nach dem Zweiten Buch Sozialgesetzbuch: Jobcenter Bremen Stadt

Berichtsmonate: Januar bis Juni 2014 und Januar bis Juni 2015

in 1.000 Euro und Anteil an den geleisteten Ausgaben in Prozent (Datenstand: 13.07.2015)

	Jobcenter HB Stadt 01-06/14		Jobcenter HB Stadt 01-06/15		Differenz 01-06/15 - 01-06/14
Leistungen zur Eingliederung in Arbeit nach dem SGB II	19.232		19.408		+176
Einnahmen aus dem Forderungseinzug (Altfälle)	-26		-48		-22
Geleistete Ausgaben	19.258	100%	19.456	100%	+198
I. Integrationsorientierte Instrumente	11.158	57,9%	12.151	62,5%	+993
1. Förderung der beruflichen Weiterbildung (FbW)	7.587	39,4%	7.997	41,1%	+410
2. Eingliederungszuschüsse (EGZ)	417	2,2%	658	3,4%	+241
3. Zuschüsse zum Arbeitsentgelt bei der beruflichen Weiterbildung Beschäftigter	0	0,0%	0	0,0%	-0
4. Aktivierung und berufliche Eingliederung - MAbE (Ermessen)	2.220	11,5%	2.462	12,7%	+242
5. Nachträglicher Erwerb des Hauptschulabschlusses	0	0,0%	0	0,0%	-0
6. Förderung aus dem Vermittlungsbudget	696	3,6%	812	4,2%	+116
7. Reisekosten - MDK und Weegeunfähigkeitsbescheinigung	0	0,0%	0	0,0%	+0
8. Einstiegsgeld	152	0,8%	150	0,8%	-2
9. Eingliederung von Selbständigen	101	0,5%	60	0,3%	-41
10. Freie Förderung	-15	-0,1%	13	0,1%	+28
11. Weggefallene Instrumente	0	0,0%	0	0,0%	0
II. Beschäftigung schaffende Maßnahmen	5.881	30,5%	4.898	25,2%	-982
1. Zuschüsse zur Schaffung von Arbeitsgelegenheiten (AGH)	4.068	21,1%	3.206	16,5%	-862
a) Mehraufwandsvariante	4.068	21,1%	3.206	16,5%	-862
b) Entgeltvariante (Ausfinanzierung)	0	0,0%	0	0,0%	0
2. Förderung von Arbeitsverhältnissen (FAV)	1.438	7,5%	1.361	7,0%	-78
3. Befristeter Beschäftigungszuschuss (BEZ) (Ausfinanzierung)	0	0,0%	0	0,0%	0
4. Unbefristeter Beschäftigungszuschuss (BEZ) (Ausfinanzierung)	375	1,9%	332	1,7%	-42
III. Spezielle Maßnahmen für Jüngere	1.367	7,1%	1.508	7,8%	+141
1. Förderung der Berufsausbildung benachteiligter Auszubildender	1.267	6,6%	1.407	7,2%	+139
a) Berufsausbildung in außerbetrieblichen Einrichtungen (BaE)	1.267	6,6%	1.407	7,2%	+139
b) Ausbildungsbegleitende Hilfen (abH)	0	0,0%	0	0,0%	0
c) Weggefallene Instrumente	0	0,0%	0	0,0%	0
2. Einstiegsqualifizierung (EQ)	99	0,5%	102	0,5%	+2
3. Assistierte Ausbildung (AsA)	0	0,0%	0	0,0%	0
4. Weggefallene Instrumente	0	0,0%	0	0,0%	0
IV. Teilhabeleist. „berufliche Rehabilitation“ und Förderung Schwerbehinderter	820	4,3%	891	4,6%	+72
1. Pflichtleistungen zur beruflichen Rehabilitation	564	2,9%	543	2,8%	-21
a) Erstattungen Leistungen zur Rehabilitation an öffentlich-rechtliche Träger	0	0,0%	0	0,0%	0
b) Teilnahmekosten für Maßnahmen zur Teilhabe	564	2,9%	543	2,8%	-21
c) Erstattung von SV-Beiträgen an Einrichtungen für behinderte Menschen	0	0,0%	0	0,0%	0
2. Ermessensleistungen zur beruflichen Rehabilitation	255	1,3%	348	1,8%	+93
a) Vermittlungsunterstützende Leistungen	1	0,0%	0	0,0%	-1
b) Maßnahmekosten Förderung der beruflichen Weiterbildung (Reha-FbW)	88	0,5%	88	0,5%	+0
c) Zuschüsse an Arbeitgeber für Maßnahmen zur Förderung der Teilhabe	4	0,0%	5	0,0%	+1
d) Zuschüsse zur Förderung der Eingliederung schwerbehinderter Menschen	162	0,8%	255	1,3%	+93
e) Förderung der Berufsausbildung benachteiligter behinderter Auszubildender	0	0,0%	0	0,0%	0
V. Weitere Förderleistungen	33	0,2%	7	0,0%	-26
1. Leistungen nach dem Altersteilzeitgesetz (AtG)	0	0,0%	0	0,0%	0
2. Reisekosten - allgemeine Meldepflicht	7	0,1%	7	0,0%	-26
3. Weggefallene Instrumente	26	0,0%	0	0,0%	+0

Quelle: Bundesagentur für Arbeit, Controlling und Finanzen (Stand: 13.07.2015); eigene Berechnungen (BIAJ.de)

Seite 2 von 4

Ausgaben für Leistungen zur Eingliederung nach dem Zweiten Buch Sozialgesetzbuch: Jobcenter Bremerhaven Stadt

Berichtsmonate: Januar bis Juni 2014 und Januar bis Juni 2015

in 1.000 Euro und Anteil an den geleisteten Ausgaben in Prozent (Datenstand: 13.07.2015)

	Jobcenter Bremerhaven 01-06/14		Jobcenter Bremerhaven 01-06/15		Differenz 01-06/15 - 01-06/14
Leistungen zur Eingliederung in Arbeit nach dem SGB II	4.494		6.464		+1.971
Einnahmen aus dem Forderungseinzug (Altfälle)	-1		0		+1
Geleistete Ausgaben	4.495	100%	6.465	100%	+1.970
I. Integrationsorientierte Instrumente	2.451	54,5%	3.851	59,6%	+1.399
1. Förderung der beruflichen Weiterbildung (FbW)	1.205	26,8%	1.590	24,6%	+384
2. Eingliederungszuschüsse (EGZ)	134	3,0%	191	2,9%	+57
3. Zuschüsse zum Arbeitsentgelt bei der beruflichen Weiterbildung Beschäftigter	0	0,0%	0	0,0%	0
4. Aktivierung und berufliche Eingliederung - MAbE (Ermessen)	800	17,8%	1.658	25,6%	+858
5. Nachträglicher Erwerb des Hauptschulabschlusses	0	0,0%	0	0,0%	0
6. Förderung aus dem Vermittlungsbudget	192	4,3%	214	3,3%	+23
7. Reisekosten - MDK und Weegeunfähigkeitsbescheinigung	0	0,0%	0	0,0%	+0
8. Einstiegsgeld	79	1,8%	118	1,8%	+40
9. Eingliederung von Selbständigen	19	0,4%	16	0,3%	-3
10. Freie Förderung	23	0,5%	63	1,0%	+41
11. Weggefallene Instrumente	0	0,0%	0	0,0%	0
II. Beschäftigung schaffende Maßnahmen	1.309	29,1%	1.754	27,1%	+446
1. Zuschüsse zur Schaffung von Arbeitsgelegenheiten (AGH)	866	19,3%	1.059	16,4%	+193
a) Mehraufwandsvariante	866	19,3%	1.059	16,4%	+193
b) Entgeltvariante (Ausfinanzierung)	0	0,0%	0	0,0%	0
2. Förderung von Arbeitsverhältnissen (FAV)	442	9,8%	695	10,7%	+253
3. Befristeter Beschäftigungszuschuss (BEZ) (Ausfinanzierung)	0	0,0%	0	0,0%	0
4. Unbefristeter Beschäftigungszuschuss (BEZ) (Ausfinanzierung)	0	0,0%	0	0,0%	0
III. Spezielle Maßnahmen für Jüngere	421	9,4%	413	6,4%	-8
1. Förderung der Berufsausbildung benachteiligter Auszubildender	373	8,3%	378	5,9%	+6
a) Berufsausbildung in außerbetrieblichen Einrichtungen (BaE)	373	8,3%	378	5,9%	+6
b) Ausbildungsbegleitende Hilfen (abH)	0	0,0%	0	0,0%	0
c) Weggefallene Instrumente	0	0,0%	0	0,0%	0
2. Einstiegsqualifizierung (EQ)	49	1,1%	35	0,5%	-14
3. Assistierte Ausbildung (AsA)	0	0,0%	0	0,0%	0
4. Weggefallene Instrumente	0	0,0%	0	0,0%	0
IV. Teilhabeleist. „berufliche Rehabilitation“ und Förderung Schwerbehinderter	313	7,0%	447	6,9%	+134
1. Pflichtleistungen zur beruflichen Rehabilitation	231	5,1%	253	3,9%	+22
a) Erstattungen Leistungen zur Rehabilitation an öffentlich-rechtliche Träger	0	0,0%	0	0,0%	0
b) Teilnahmekosten für Maßnahmen zur Teilhabe	231	5,1%	253	3,9%	+22
c) Erstattung von SV-Beiträgen an Einrichtungen für behinderte Menschen	0	0,0%	0	0,0%	0
2. Ermessensleistungen zur beruflichen Rehabilitation	82	1,8%	194	3,0%	+112
a) Vermittlungsunterstützende Leistungen	4	0,1%	3	0,0%	-1
b) Maßnahmekosten Förderung der beruflichen Weiterbildung (Reha-FbW)	25	0,6%	32	0,5%	+7
c) Zuschüsse an Arbeitgeber für Maßnahmen zur Förderung der Teilhabe	17	0,4%	10	0,2%	-7
d) Zuschüsse zur Förderung der Eingliederung schwerbehinderter Menschen	35	0,8%	149	2,3%	+113
e) Förderung der Berufsausbildung benachteiligter behinderter Auszubildender	0	0,0%	0	0,0%	0
V. Weitere Förderleistungen	0	0,0%	0	0,0%	-0
1. Leistungen nach dem Altersteilzeitgesetz (AtG)	0	0,0%	0	0,0%	0
2. Reisekosten - allgemeine Meldepflicht	0	0,0%	0	0,0%	0
3. Weggefallene Instrumente	0	0,0%	0	0,0%	-0

Quelle: Bundesagentur für Arbeit, Controlling und Finanzen (Stand: 13.07.2015); eigene Berechnungen (BIAJ.de)

Seite 3 von 4

Ausgaben für Leistungen zur Eingliederung nach dem Zweiten Buch Sozialgesetzbuch: Land Bremen (zwei Jobcenter)

Berichtsmonate: Januar bis Juni 2014 und Januar bis Juni 2015

in 1.000 Euro und Anteil an den geleisteten Ausgaben in Prozent (Datenstand: 13.07.2015)

	HB Land 01-06/14		HB Land 01-06/15		Differenz 01-06/15 - 01-06/14
Leistungen zur Eingliederung in Arbeit nach dem SGB II	23.726		25.873		+2.147
Einnahmen aus dem Forderungseinzug (Altfälle)	-28		-48		-21
Geleistete Ausgaben	23.753	100%	25.921	100%	+2.168
I. Integrationsorientierte Instrumente	13.610	57,3%	16.002	61,7%	+2.392
1. Förderung der beruflichen Weiterbildung (FbW)	8.792	37,0%	9.587	37,0%	+794
2. Eingliederungszuschüsse (EGZ)	551	2,3%	848	3,3%	+298
3. Zuschüsse zum Arbeitsentgelt bei der beruflichen Weiterbildung Beschäftigter	0	0,0%	0	0,0%	-0
4. Aktivierung und berufliche Eingliederung - MAbE (Ermessen)	3.020	12,7%	4.120	15,9%	+1.100
5. Nachträglicher Erwerb des Hauptschulabschlusses	0	0,0%	0	0,0%	-0
6. Förderung aus dem Vermittlungsbudget	887	3,7%	1.026	4,0%	+139
7. Reisekosten - MDK und Weegefähigkeitsbescheinigung	0	0,0%	0	0,0%	-0
8. Einstiegsgeld	231	1,0%	268	1,0%	+38
9. Eingliederung von Selbständigen	120	0,5%	76	0,3%	-44
10. Freie Förderung	8	0,0%	77	0,3%	+69
11. Weggefallene Instrumente	0	0,0%	0	0,0%	0
II. Beschäftigung schaffende Maßnahmen	7.189	30,3%	6.653	25,7%	-537
1. Zuschüsse zur Schaffung von Arbeitsgelegenheiten (AGH)	4.934	20,8%	4.265	16,5%	-669
a) Mehraufwandsvariante	4.934	20,8%	4.265	16,5%	-669
b) Entgeltvariante (Ausfinanzierung)	0	0,0%	0	0,0%	0
2. Förderung von Arbeitsverhältnissen (FAV)	1.881	7,9%	2.055	7,9%	+175
3. Befristeter Beschäftigungszuschuss (BEZ) (Ausfinanzierung)	0	0,0%	0	0,0%	0
4. Unbefristeter Beschäftigungszuschuss (BEZ) (Ausfinanzierung)	375	1,6%	332	1,3%	-42
III. Spezielle Maßnahmen für Jüngere	1.788	7,5%	1.921	7,4%	+133
1. Förderung der Berufsausbildung benachteiligter Auszubildender	1.640	6,9%	1.785	6,9%	+145
a) Berufsausbildung in außerbetrieblichen Einrichtungen (BaE)	1.640	6,9%	1.785	6,9%	+145
b) Ausbildungsbegleitende Hilfen (abH)	0	0,0%	0	0,0%	0
c) Weggefallene Instrumente	0	0,0%	0	0,0%	0
2. Einstiegsqualifizierung (EQ)	148	0,6%	136	0,5%	-12
3. Assistierte Ausbildung (AsA)	0	0,0%	0	0,0%	0
4. Weggefallene Instrumente	0	0,0%	0	0,0%	0
IV. Teilhabeleist. „berufliche Rehabilitation“ und Förderung Schwerbehinderter	1.133	4,8%	1.338	5,2%	+205
1. Pflichtleistungen zur beruflichen Rehabilitation	796	3,3%	796	3,1%	+1
a) Erstattungen Leistungen zur Rehabilitation an öffentlich-rechtliche Träger	0	0,0%	0	0,0%	0
b) Teilnahmekosten für Maßnahmen zur Teilhabe	796	3,3%	796	3,1%	+1
c) Erstattung von SV-Beiträgen an Einrichtungen für behinderte Menschen	0	0,0%	0	0,0%	0
2. Ermessensleistungen zur beruflichen Rehabilitation	337	1,4%	542	2,1%	+205
a) Vermittlungsunterstützende Leistungen	5	0,0%	3	0,0%	-2
b) Maßnahmekosten Förderung der beruflichen Weiterbildung (Reha-FbW)	113	0,5%	121	0,5%	+7
c) Zuschüsse an Arbeitgeber für Maßnahmen zur Förderung der Teilhabe	21	0,1%	15	0,1%	-6
d) Zuschüsse zur Förderung der Eingliederung schwerbehinderter Menschen	197	0,8%	404	1,6%	+206
e) Förderung der Berufsausbildung benachteiligter behinderter Auszubildender	0	0,0%	0	0,0%	0
V. Weitere Förderleistungen	33	0,1%	7	0,0%	-26
1. Leistungen nach dem Altersteilzeitgesetz (AtG)	0	0,0%	0	0,0%	0
2. Reisekosten - allgemeine Meldepflicht	7	0,0%	7	0,0%	+0
3. Weggefallene Instrumente	26	0,1%	0	0,0%	-26

Quelle: Bundesagentur für Arbeit, Controlling und Finanzen (Stand: 13.07.2015); eigene Berechnungen (BIAJ.de)

Seite 4 von 4

Bremer Institut für Arbeitsmarktforschung und Jugendberufshilfe (BIAJ.de)

2015-07-16_sgb2-egt-hb-bhv-erstes-halbjahr-2015